Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 20 (1964)
Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresversammlung 1964 in Schwyz

Die Jahresversammlung am 14./15. März 1964 stand im Zeichen des 60. Geburtstages des Deutschschweizerischen Sprachvereins. Schon am Abend des 14. März traf sich eine stattliche Zahl von Mitgliedern und zur Jubelfeier besonders geladenen Gästen, darunter die früheren Obmänner Dr. Hans Wanner und Hans Cornioley und der Obmann der Deutschfreiburgischen Arbeitsgemeinschaft, Dr. Peter Boschung.

Der stellvertretende Obmann, Dr. Kurt Meyer, der die Tagung mit der ihm eigenen Liebenswürdigkeit leitete, konnte Grüße und Glückwünsche des in den Vereinigten Staaten weilenden Obmanns Dr. Linus Spuler, des einzigen noch lebenden Gründermitglieds Kaspar Oswald, der Witwe des langjährigen Obmanns und ersten Schriftleiters des „Sprachspiegels“, Prof. Dr. August Steiger, und anderer namhafter Persönlichkeiten überbringen. Anschließend machte er Angaben über die Beteiligung des Vereins an der Landesausstellung. Ihnen folgte die „Enthüllung“ der pünktlich zur Jubelfeier fertig gewordenen Schrift: „Sprache, Sprachgeschichte, Sprachpflege in der deutschen Schweiz“ mit dem Dank an die Verfasser und an die Druckerei, deren Fleiß die rechtzeitige Fertigstellung erst ermöglicht hat. Die eindruckliche Vorlesung aus dem Schauspiel „Tell“ in Schwyzer Mundart von Paul Schoeck durch dessen Neffen, Dr. Georg Schoeck, beschloß den Samstagabend.

Der eigentlichen Jahres- und Gedenkversammlung am Sonntagvormittag gab der ehrwürdige Kantonsratssaal des Standes, der unserem Lande den Namen geliehen hat, den angemessenen Rahmen. — Die schriftliche Abfassung der Beschlüsse der Jahresversammlung 1963, die Rechnung über das Jahr 1963, der dazu abgegebene Bericht der Rechnungsprüfer und der Voranschlag für